



Steuerliche, arbeits- und sozial- rechtliche Aspekte des internationalen Mitarbeiterereinsatzes



**Erfolgreiche Entsendung von Mitarbeitern für eine
gelungene Durchführung internationaler Projekte!**

- ◆ Organisationsvoraussetzungen für einen produktiven Einsatz der Mitarbeiter!
- ◆ Welche Auswirkungen hat eine Entsendung auf den österreichischen Arbeitsvertrag?
- ◆ Der lokale Arbeitsvertrag als Alternative zur Entsendung?
- ◆ Möglichkeiten der Entgeltgestaltung beim Projekteinsatz Ihrer Mitarbeiter!
- ◆ Effizienter Umgang mit sozialversicherungsrechtlichen Rahmenbedingungen!
- ◆ Doppelbesteuerungsabkommen & steuerliche Gestaltungsmöglichkeiten!
- ◆ Steuerliche Besonderheiten bei kurzfristigen Entsendungen oder Entsendungen von Geschäftsführern/Vorständen!

Das Online-Training findet in 2 zusammenhängenden Modulen à 3 Stunden statt.

3. Februar 2022
von 9:00 – 12:00 und 13:00 – 16:00 Uhr



In Kooperation mit:



Anmeldung unter www.icc-austria.org

Zielgruppe

- ◆ **Geschäftsführer, Vorstände**
- ◆ **Personalleiter & Mitarbeiter der Personalabteilungen**
- ◆ **Projektleiter & Projektmitarbeiter**
- ◆ **Mitarbeiter von Rechts- und Steuerabteilungen**

Hintergrund & Seminarziel

Die fortschreitende Globalisierung der Wirtschaft führt vor allem im Maschinen- und Anlagenbau oder bei Infrastrukturinvestitionen dazu, dass zunehmend Projekte außerhalb Österreichs bzw. Europa abzuwickeln sind. Immer öfter kommt es dadurch zu einem Einsatz von Mitarbeitern österreichischer Unternehmen auf Baustellen im Ausland sowie auch bei ausländischen Tochtergesellschaften oder Niederlassungen österreichischer Unternehmen.

Bei der Vorbereitung und Abwicklung der Auslandsentsendung sind neben den arbeitsrechtlichen Gesichtspunkten insbesondere auch steuer- und sozialversicherungsrechtliche Fragen zu berücksichtigen. Für eine erfolgreiche Projektabwicklung sind darüber hinaus aber auch andere Aspekte nicht zu unterschätzen: Die Frage, ob das Projektpersonal unternehmensintern oder –extern besetzt werden sollte.

Dieses Seminar soll den Teilnehmern das erforderliche Know-How vermitteln, um

- Arbeitsverträge und Entsendevereinbarungen individuell und effizient zu gestalten
- die Möglichkeiten der Entgeltgestaltung nachhaltig auszunützen
- den Arbeitnehmern dazu zu verhelfen, im Ö Sozialversicherungsrecht zu verbleiben
- die Geheimhaltung von technischem und betrieblichem Wissen sicherzustellen und den Abfluss von Know-How erfolgreich zu verhindern
- steuerliche Grundlagen sowie Sonderfragen der Mitarbeiterentsendung umfassend zu verstehen und anzuwenden.

Starkes Augenmerk wird auf die Praxis gelegt – anhand von konkreten Beispielen und Übungen sollen die TeilnehmerInnen befähigt werden, im Alltag die richtigen Entscheidungen und Bewertungen zu treffen.

ReferentInnen

Mag. Iris Burgstaller, Steuerberaterin in Wien und Graz, Schwerpunkt internationales Steuerrecht, Mitglied der ICC Commission on Taxation, Fachautorin und Vortragende

RA Mag. Robert Prchal, LL.M., Rechtsanwalt, spezialisiert auf Arbeitsrecht und damit verbundene Gerichtsverfahren, arbeitsrechtliche Aspekte bei M&A-Transaktionen und Umstrukturierungen, Fachautor und Vortragender

Programm

Robert Prchal

Arbeits- und sozialversicherungsrechtliche Aspekte der Mitarbeiterentsendung

- Entsendung vs. lokaler Arbeitsvertrag
- EntsendeRL – Umsetzung in Österreich
- Die Entsendungsvereinbarung – Vertragsgestaltung
- Entsendung in EU/EWR-Staaten vs. Entsendung in Drittstaaten, Meldepflichten
- Entgeltgestaltung, insb. LSD-BG
- Arbeitnehmerschutzvorschriften
- Vermeidung von Know-how-Verlust - inkl. (gerichtlicher) Durchsetzung

Iris Burgstaller/ Robert Prchal

- Überschneidungen von arbeits- und steuer- und sozialversicherungsrechtlichen Themen
- Auswirkung von arbeitsrechtlicher Gestaltungsmöglichkeit auf die Steuer und Sozialversicherung und vice versa

Iris Burgstaller

Steuerliche Aspekte des internationalen Mitarbeiterereinsatzes

- Grundzüge Mitarbeiterentsendung und Doppelbesteuerungsabkommen
- Anwendbarkeit der 183-Tage-Frist laut Doppelbesteuerungsabkommen
- Besonderheiten der kurzfristigen Mitarbeiterentsendung
- Besonderheiten bei Entsendung von Geschäftsführern/Vorständen

Beispiele aus der Praxis

- konkrete Übungsfälle lösen
- Diskussion von schwierigen Beispielen

Anmeldeformular

Frau Petra WIRTL

ICC Austria – Internationale Handelskammer

@ E-Mail: p.wirtl@icc-austria.org

☎ Tel.: +43-1-504 83 00-3700

Konzept, Inhalt: Frau Mag. Angelika Zoder

- **Steuern, Zoll und Incoterms® 2020**

22. Februar 2022, Online-Training

- **Dokumenten Akkreditiv und Inkasso**

08. März 2022, Online-Training

weitere Seminare & Online-Trainings: www.icc-austria.org

Registrierung

>>>> Zur Online-Anmeldung <<<<

Steuerliche, arbeits- und sozialrechtliche Aspekte des internationalen Mitarbeiterereinsatzes

Das Online-Training findet in **2 zusammenhängenden Modulen à 3 Stunden** statt.

Anmeldung für

3.2.2022

von 9:00 – 12:00 und 13:00 – 16:00 Uhr

Teilnahmegebühr pro Person

Inkl. elektronischer Trainingsunterlagen, Teilnahmezertifikat

€ 480,00 + 20% USt.

Ermäßigter Preis für ICC Austria Mitglieder:

€ 384,00 + 20% USt.

Bitte beachten Sie, dass die Teilnahmegebühr vor dem Online-Training entrichtet sein muss!

Technische Voraussetzung

Internetfähiger Rechner/Laptop/Tablet oder Smartphone.

Das Online-Training wird über Zoom abgehalten. Sollte Ihr Unternehmen Zoom nicht standardmäßig nutzen, ist dennoch eine Teilnahme möglich. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihre hauseigene IT oder auch gerne direkt an uns.

Sie erhalten 3 Werktage vor Beginn des Online-Trainings von uns den Link und die Zugangsdaten zur Teilnahme an der Onlineschulung.